

Zwischenbericht per 31. März 2019

Biotech-Investor

seit 1993

B|B Biotech

Mehrfjahresvergleich BB Biotech

	31.03.2019	2018	2017	2016	2015
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 844.8	3 235.4	3 576.1	3 052.5	3 463.2
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 605.3	2 884.5	3 538.7	3 003.0	3 978.2
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) ¹⁾	55.4	55.4	55.4	55.4	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	538.8	2 610.7	2 864.7	3 204.5	6 265.2
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	889.8	(471.3)	687.5	(802.1)	652.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF ¹⁾	69.40	58.40	64.55	55.10	58.45
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	62.40	52.00	55.68	51.70	53.99
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	61.50	52.00	55.20	51.60	54.18
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen) ²⁾	24.2%	(5.2%)	22.9%	0.2%	28.1%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF ¹⁾	73.20/60.65	74.10/56.10	67.80/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR ¹⁾	64.70/52.10	64.80/48.60	59.10/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	9.8%	9.7%	(2.5%)	(5.1%)	(17.6%)
Barausschüttung / Dividende in CHF ¹⁾	N.A.	3.05	3.30	2.75	2.90
Investitionsgrad (Quartalswerte)	109.8%	108.4%	103.1%	109.9%	101.0%
Total Expense Ratio (TER) p.a. ³⁾	1.25%	1.25%	1.27%	1.30%	1.29%

¹⁾ Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

²⁾ Alle Angaben in CHF %, Total Return-Methodologie

³⁾ basierend auf der Marktkapitalisierung

Indexierte Wertentwicklung seit Lancierung (in CHF)



■ BB Biotech Aktie
 ■ BB Biotech Innerer Wert
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 31.03.2019, alle Angaben in %

Kumulierte Wertentwicklung

Per 31.03.2019	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+24.2%	+73.9%	+182.7%	+2 488%
Deutschland	+25.4%	+69.4%	+207.6%	N.A.
Italien	+23.6%	+68.7%	+205.3%	N.A.

10 grösste Positionen per 31. März 2019

Ionis Pharmaceuticals	15.8%
Incyte	7.8%
Neurocrine Biosciences	7.5%
Vertex Pharmaceuticals	6.0%
Sage Therapeutics	5.5%
Celgene	5.2%
Agios Pharmaceuticals	5.0%
Alexion Pharmaceuticals	4.5%
Alnylam Pharmaceuticals	3.8%
Esperion Therapeutics	3.6%

Aufteilung nach Sektoren per 31. März 2019

Seltene Krankheiten	38.1%
Onkologie	26.7%
Neurologische Erkrankungen	17.4%
Stoffwechselkrankheiten	7.5%
Kardiovaskuläre Krankheiten	5.2%
Infektionskrankheiten	2.1%
Übrige	3.0%

Aufteilung nach Währungen per 31. März 2019

USD	100%
-----	------

Gewichtung in % der Wertschriften

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
----------------	---

Portfolio	5
-----------	---

Investmentstrategie	6
---------------------	---

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
----------------------------------	---

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	----

Bericht der Revisionsstelle	17
-----------------------------	----

Aktionärsinformationen	18
------------------------	----

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Aktienmärkte sind gut in das Jahr 2019 gestartet. Im Januar erholten sich die meisten Indizes von ihren Verlusten im 4. Quartal. Amerikanische und europäische Aktienindizes beendeten das 1. Quartal mit positiven zweistelligen Gesamtrenditen. S&P (+13.7% in USD), Dow Jones (+11.8%) und Nasdaq Composite Index (+16.8%) lieferten eine starke Performance. Auch ihre europäischen Pendanten, so etwa der EuroStoxx 50 (+12.3% in EUR), der DAX (+9.2% in EUR) und der SMI (+13.8% in CHF), verzeichneten für die ersten drei Monate des Jahres ein Plus.

Zugelegt haben auch die Gesundheitsmärkte, wenn auch etwas weniger als die breiteren Märkte. Der MSCI World Healthcare Index stieg um 8.3%. Pharmawerte und Biotechtitel übertrafen die breiter gefassten Gesundheitsindizes und der Nasdaq Biotech Index schloss das Quartal 15.5% fester (sämtliche Angaben in USD). Der Biotechnologiesektor hat sich dank seiner Stärke und Breite gut geschlagen, ungeachtet des Misserfolgs eines prestigeträchtigen Produktkandidaten von Biogen in der späten klinischen Entwicklungsphase zur Alzheimer-Behandlung.

zung der Ausschüttungspolitik bestätigt und plant, eine reguläre Dividende von 5% des Durchschnittskurses der Aktie im Dezember des vorherigen Geschäftsjahres auszuzahlen.

Im April 2019 endete das im April 2016 lancierte elfte Aktienrückkaufprogramm, das BB Biotech gestattete, über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren bis zu 10% der ausstehenden Aktien des Unternehmens zu erwerben. BB Biotech hat im 1. Quartal 2019 keine Aktien über die zweite Handelslinie zurückgekauft und das Programm damit seit April 2016 nicht in Anspruch genommen. Der Verwaltungsrat hat das zwölfte Aktienrückkaufprogramm bewilligt, das im April 2019 beginnt und es erlaubt, über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren bis zu 10% der eigenen Aktien zu erwerben.

Erhöhung des Investitionsgrades in den ersten drei Monaten 2019

Das Management hat die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöht und den Investitionsgrad im Laufe des Quartals von 106.2% auf 109.8% angehoben. Insgesamt überstieg die Dividendenausschüttung von CHF 169 Mio. zuzüglich der Investitionen in neue und bestehende Portfoliobetei-

5% *Dividendenrendite*

BB Biotechs Wertentwicklung im 1. Quartal

Die Aktie von BB Biotech legte im 1. Quartal 2019 24.2% in CHF und 25.4% in EUR zu. Ihr Innerer Wert stieg um 31.1% in CHF, 32.3% in EUR und 29.4% in USD. Der Nettogewinn belief sich auf CHF 890 Mio. gegenüber einem Nettogewinn von CHF 28 Mio. im selben Vorjahreszeitraum. Der Währungseffekt von 1.9% wirkte sich positiv auf die Wertentwicklung des Portfolios aus und ist auf die leichte Aufwertung des US-Dollar gegenüber dem Schweizer Franken zurückzuführen. Bei den Renditeberechnungen für BB Biotech wird die von den Aktionären an der Generalversammlung vom 21. März 2019 bewilligte Dividendenausschüttung berücksichtigt.

Fortsetzung der Dividendenausschüttung

BB Biotech hat die vorgeschlagene Dividende von CHF 3.05 pro Aktie ausgezahlt. Der Verwaltungsrat hat die Fortset-

ligungen die Einnahmen aus der Veräusserung der Position in Regeneron und aus den Gewinnmitnahmen bei bestehenden, erfolgreichen, längerfristigen Beteiligungen.

Portfolioanpassungen im 1. Quartal

Wie bereits im Rahmen des Updates zum 3. Quartal 2018 geschildert, verringerte das Managementteam im 1. Quartal 2019 seine Investitionen in grosskapitalisierte Unternehmen weiter und erhöhte die Gewichtung bestehender Positionen in kleinen und mittleren Firmen und von Herstellern neuartiger Gentherapien.

Erlöse aus dem Verkauf der restlichen Regeneron-Aktien und aus anhaltenden Gewinnmitnahmen bei den Beteiligungen an Gilead, Celgene, Incyte, Vertex und Ionis wurden in Agios, Nektar, Kezar, Intercept und Esperion in-

vestiert. Ein weiterer Teil der Erlöse floss in den Ausbau des Engagements in den zwei Gentherapieunternehmen Audentes und Sangamo. BB Biotech partizipierte an Myokardias Kapitalerhöhung und unterstützte damit neben der Entwicklung von Mavacamten bei Patienten mit obstruktiver und nicht-obstruktiver hypertropher Kardiomyopathie auch die weitere Diversifizierung der Produktpipeline des Unternehmens.

Im 1. Quartal wurde das Portfolio um zwei Gentherapiehersteller ergänzt. Crispr Therapeutics ist ein Pionier im Bereich der Cas9-Genom-Editierung. In Zusammenarbeit mit Vertex führt Crispr eine Studie zu CTX001 bei Patienten mit Hämoglobinopathien wie Beta-Thalassämie und Sichelzellenanämie durch. Auch seine allogenen Zelltherapien der nächsten Generation in der frühklinischen Entwicklung, die auf CD19, BCMA und CD70 abzielen und vorwiegend bei Krebserkrankungen zum Einsatz kommen, treibt Crispr voran.

Homology Medicines baut derzeit eine Pipeline für Gentherapie und Geneditierung auf. Im gentherapeutischen Bereich ist HMI-102 bei Erwachsenen mit klassischer Phenylketonurie (PKU) der führende Wirkstoff des Unternehmens. Im Bereich der Geneditierung widmet sich Homology Medicines der Entwicklung von HMI-103 für Kinder mit PKU. Mutationen des PAH-Gens bewirken bei PKU-Patienten einen Mangel des Enzyms Phenylalanin-Hydroxylase, das für die Verstoffwechslung von Phenylalanin verantwortlich ist, einer Aminosäure, die ausschliesslich über die Nahrung aufgenommen wird. Der gentherapeutische Ansatz von Homology Medicines basiert darauf, Erwachsenen über Adeno-assoziierte Viren funktionale Kopien des PAH-Gens zu injizieren. Bei der Geneditierung arbeitet das Unternehmen mit «Homologie-Armen» – Sequenzen, die die genaue Ausrichtung des Transgens auf die gewünschte Zielregion des dysfunktionalen Gens ermöglichen. Es findet eine natürliche homologe Rekombination statt. Dabei wird das dysfunktionale Gen zerstört und durch eine funktionale Kopie ersetzt.

Obwohl diese Spezialisten im Bereich der Gentherapien und Geneditierung zunehmende Fortschritte erzielen, sei dennoch erwähnt, dass sich ihre Wirkstoffkandidaten erst in der frühklinischen Phase befinden. BB Biotech betritt diesen Markt mit Entschlossenheit, aber auch mit Bedacht. Per 31. März 2019 war BB Biotech mit rund 4% seines Portfoliovermögens in diesem wichtigen Subsektor für neue Technologien investiert.

Im Zuge der rasanten Weiterentwicklung von Oligonukleotid-Arzneimitteln entsteht im Gesundheitssektor ein völlig neuer Bereich. Antisense- und RNAi-basierte Produkte haben für die Aktionäre von BB Biotech bereits beachtliche Renditen erzielt und dieser Trend wird sich laut Management fortsetzen. Ionis, das durch die eindrucksvolle Markteinführung von Spinraza und den Erfolg seiner

Pipeline und Plattformtechnologie getrieben wurde, ist mittlerweile BB Biotech's grösste Position. Die Portfoliomanager stocken das Engagement in RNA-fokussierte Unternehmen, die inzwischen bereits rund 25% der Portfoliobeteiligungen ausmachen, weiter auf.

Solide Entwicklungen der Portfoliobeteiligungen

Das Jahr begann für eine der grossen Portfoliobeteiligungen von BB Biotech mit einer bedeutenden Transaktion, nämlich der geplanten Übernahme Celgenes durch Bristol-Myers Squibb (BMS) für USD 74 Mrd. BMS zahlt laut der Vereinbarung USD 50 je Celgene-Aktie zuzüglich einer BMS-Aktie und weiterer erfolgsabhängiger Zahlungen (CVR) von bis zu USD 9 pro Aktie im Falle der Zulassung von drei wichtigen Entwicklungskandidaten. Die Übernahme dürfte im 3. Quartal 2019 abgeschlossen werden und für BB Biotech beachtliche Mittelzuflüsse generieren.

Einige Portfoliounternehmen erreichten im 1. Quartal 2019 wichtige Meilensteine. Drei Unternehmen legten Ergebnisse zulassungsrelevanter Phase-III-Versuche vor:

Sage Therapeutics gab bekannt, dass SAGE-217 den primären und sekundären Endpunkt einer klinischen Phase-III-Studie bei Frauen mit postpartaler Depression erreicht

*«Wir haben die Gewichtung
in Small und Mid Caps
sowie Herstellern neuartiger
Gentherapien erhöht.»*

hat. Eine 14-tägige ambulante Behandlung mit SAGE-217 im Rahmen der Studie zeigte eine signifikante Verringerung des Schweregrades einer Depression auf der Hamilton-Skala. Bei etwa der Hälfte der behandelten Patientinnen wurde eine Remission beobachtet.

Vertex teilte mit, dass seine Dreifachtherapie aus VX-445, Tezacaftor und Ivacaftor (Symdeko) den primären Endpunkt einer Verbesserung der Lungenfunktion (ppFEV1) bei Patienten mit zystischer Fibrose erreicht hat. Bei homozygoten Patienten mit einer F508del-Mutation stellt sich eine signifikante Verbesserung der Lungenfunktion ein – mit einer mittleren absoluten Verbesserung des ppFEV1 von 10 Prozentpunkten gegenüber Symdeko. Auch bei Patienten mit einer F508del-Mutation und einer weiteren Minimalfunktionsmutation zeigte sich eine mittlere absolute Verbesserung des ppFEV1 von 13.8 Prozentpunkten. Vertex plant die Einreichung eines Zulassungsantrages (NDA) in den USA und eines Antrages auf Marktzulassung (MAA) in Europa für das 2. Halbjahr 2019.

Macrogenics veröffentlichte positive Ergebnisse der klinischen Studie SOPHIA zu Margetuximab bei Brustkrebs. Demnach verlängerte sich das progressionsfreie Überleben (PFS) der mit einer Kombination aus Margetuximab plus Chemotherapie behandelten Patientinnen gegenüber einer Therapie aus Trastuzumab (Herceptin) plus Chemotherapie. Das Unternehmen möchte in der 2. Jahreshälfte 2019 einen Antrag zur Genehmigung der Herstellung biotechnologischer Produkte (BLA) bei der FDA einreichen. Macrogenics führt darüber hinaus Versuche zu Margetuximab in Kombination mit einer Anti-PD-1-Therapie zur Behandlung von Karzinomen im Bereich des gastroösophagealen Übergangs durch.

Sage erhielt die FDA-Zulassung für Zulresso (Brexanolone) als Injektion. Es handelt sich hierbei um das erste und einzige Medikament, das speziell für die Behandlung postpartaler Depression indiziert ist. Sage erwartet die Lancierung Zulessos für Mitte 2019.

Mehrere Portfoliounternehmen nutzten steigende Marktbewertungen zur Aufstockung ihrer Barmittelreserven. Macrogenics, Myokardia und Sangamo emittierten Aktien über Zweitemissionen, während Unternehmen wie Esperion und Voyager ihre Liquidität durch Auslizenzierungen an Daiichi Sankyo bzw. Neurocrine und Abbvie erhöhten.

Ausblick für 2019

BB Biotech geht davon aus, dass ihre Portfoliounternehmen 2019 weitere wichtige Meilensteine erreichen und die positive Dynamik des 1. Quartals anhält. Grosse Biotechunternehmen werden gegenwärtig deutlich unter ihrem

fundamentalen Wert gehandelt. Daher könnten Pipelineerfolge und Übernahmen zu höheren Bewertungen führen. Ausserdem mehren sich die positiven Anzeichen für verstärkte M&A-Aktivitäten.

Das US-Gesundheitssystem steht derzeit unter dem starken Einfluss von Gesundheitsminister Alex Azar und FDA-Chef Scott Gottlieb. Beide sind weiterhin um mehr Preistransparenz bemüht, ungeachtet der anhaltenden Querelen zwischen Kostenträgern, Pharmaceutical Benefit Managern (PBMs), Leistungserbringern und der Pharmaindustrie. BB Biotech geht davon aus, dass der neue FDA-Beauftragte und bisherige Direktor des National Cancer Institute Ned Sharpless nicht nur Gottliebs Initiativen ausweitet, sondern gleichzeitig behördliche Zulassungswege verkürzt und Hürden bei Kapitalbeschaffung und Marktzugang für innovative neue Arzneimittel abbaut.

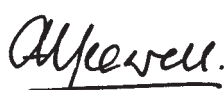
BB Biotech widmet sich seit Langem der Investition in führende Technologien und in die Schliessung medizinischer Bedarfslücken mit nachhaltigem ökonomischem Wert. Das unterstreicht auch weiterhin das starke und optimistische Engagement in diesem Sektor. Das Managementteam wird den Umbau des Portfolios unter Berücksichtigung der im 2. Halbjahr 2018 verkündeten Strategie weiter vorantreiben. Das heisst, BB Biotech wird auch zukünftig vielversprechende kleine und mittlere Unternehmen in ihr Investmentportfolio aufnehmen und dieses aktiv verwalten, um optimale Ergebnisse für die Aktionäre zu erzielen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein



Dr. Thomas von Planta

Wertschriftenpositionen per 31. März 2019

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2018	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Ionis Pharmaceuticals	7 725 000	(1 016 334)	USD	81.17	624.0	15.8%	17.3%	5.6%
Incyte	3 620 000	(188 322)	USD	86.01	309.9	7.8%	8.6%	1.7%
Neurocrine Biosciences	3 366 786	23 696	USD	88.10	295.2	7.5%	8.2%	3.7%
Vertex Pharmaceuticals	1 300 000	(70 445)	USD	183.95	238.0	6.0%	6.6%	0.5%
Sage Therapeutics	1 375 229	–	USD	159.05	217.7	5.5%	6.0%	2.7%
Celgene	2 200 000	(103 875)	USD	94.34	206.6	5.2%	5.7%	0.3%
Agiros Pharmaceuticals	2 978 134	100 000	USD	67.44	199.9	5.0%	5.5%	5.1%
Alexion Pharmaceuticals	1 314 428	–	USD	135.18	176.8	4.5%	4.9%	0.6%
Alnylam Pharmaceuticals	1 631 089	59 700	USD	93.45	151.7	3.8%	4.2%	1.5%
Esperion Therapeutics	3 522 964	130 000	USD	40.15	140.8	3.6%	3.9%	13.1%
Radius Health	6 781 685	71 409	USD	19.94	134.6	3.4%	3.7%	14.8%
Halozyme Therapeutics	8 322 860	–	USD	16.10	133.4	3.4%	3.7%	5.7%
Argenx SE	904 739	20 000	USD	124.84	112.4	2.8%	3.1%	2.4%
Moderna Therapeutics	4 785 681	–	USD	20.35	96.9	2.4%	2.7%	1.5%
Myovant Sciences	3 597 882	–	USD	23.87	85.5	2.2%	2.4%	5.1%
Intercept Pharmaceuticals	696 976	121 257	USD	111.86	77.6	2.0%	2.2%	2.3%
Gilead	1 142 204	(190 000)	USD	65.01	73.9	1.9%	2.0%	0.1%
Nektar Therapeutics	2 020 676	639 701	USD	33.60	67.6	1.7%	1.9%	1.2%
Exelixis	2 835 000	–	USD	23.80	67.1	1.7%	1.9%	0.9%
Akcea Therapeutics	2 377 638	(8 833)	USD	28.33	67.0	1.7%	1.9%	2.7%
Myokardia	1 264 913	387 647	USD	51.99	65.4	1.7%	1.8%	2.8%
Macrogenics	3 400 000	116 728	USD	17.98	60.8	1.5%	1.7%	7.0%
Wave Life Sciences	1 465 002	–	USD	38.85	56.6	1.4%	1.6%	4.3%
Voyager Therapeutics	2 865 841	–	USD	19.14	54.6	1.4%	1.5%	8.8%
Audentes Therapeutics	1 369 604	600 200	USD	39.02	53.2	1.3%	1.5%	3.1%
Alder Biopharmaceuticals	2 766 008	–	USD	13.65	37.6	0.9%	1.0%	3.4%
Crispr Therapeutics	810 462	810 462	USD	35.72	28.8	0.7%	0.8%	1.6%
Scholar Rock Holding	1 476 839	196 861	USD	18.79	27.6	0.7%	0.8%	5.6%
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	USD	12.18	26.7	0.7%	0.7%	4.0%
Sangamo Therapeutics	2 650 000	1 300 000	USD	9.54	25.2	0.6%	0.7%	2.6%
Kezar Life Sciences	1 220 503	402 071	USD	17.74	21.5	0.5%	0.6%	6.4%
G1 Therapeutics	671 925	–	USD	16.60	11.1	0.3%	0.3%	1.8%
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	USD	2.65	6.1	0.2%	0.2%	8.3%
Novavax	8 330 000	–	USD	0.55	4.6	0.1%	0.1%	1.9%
Homology Medicines	91 336	91 336	USD	27.73	2.5	0.1%	0.1%	0.2%
Total Wertschriften					3 958.8	100.0%	109.8%	
Übrige Aktiven					28.7		0.8%	
Übrige Verpflichtungen					(382.1)		(10.6%)	
Innerer Wert					3 605.3		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ¹⁾	–	–			–			

¹⁾ Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 31.03.2019:
USD/CHF: 0.9952

BB Biotech investiert in Biotechnologieunternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf adressieren und über das Potenzial verfügen, ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum zu erzielen. Neben profitablen grosskapitalisierten Unternehmen stehen vermehrt vielversprechende Firmen aus dem Small- und Mid-Cap-Segment im Zentrum der Vermögensallokation. Das Investmentteam konzentriert sich nicht nur auf etablierte Bereiche wie etwa die Onkologie, seltene Krankheiten und neurologische Indikationen – sondern auch auf Zukunftstechnologien, die möglicherweise neuartige Behandlungsmethoden mit einem vielversprechenden therapeutischen Profil und wirtschaftlichem Nutzen bieten. Darunter fallen Technologien wie RNA-Plattformen oder zell- oder genbasierte Ansätze. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- wie auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Mindestens 90% des Beteiligungs-

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdopplung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Dabei folgt das Team keiner Benchmark, sondern der eigenen Überzeugung. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management. Im Rahmen eines konsequenten und rigorosen Risikomanagementprozesses wird fortlaufend die Gültigkeit der Anlageargumente überprüft und werden entsprechend Massnahmen in die Wege geleitet.

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis maximal 35 Biotechgesellschaften. Das Portfolio setzt sich aus etablierten, grosskapitalisierten Werten zusammen sowie aus klein- und mittelkapitalisierten Unternehmen. Einzelne Positionen werden gemäss ihrem Risk-Return-Profil gewichtet, allerdings mit maximal 25%. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-

Investment *Strategie*

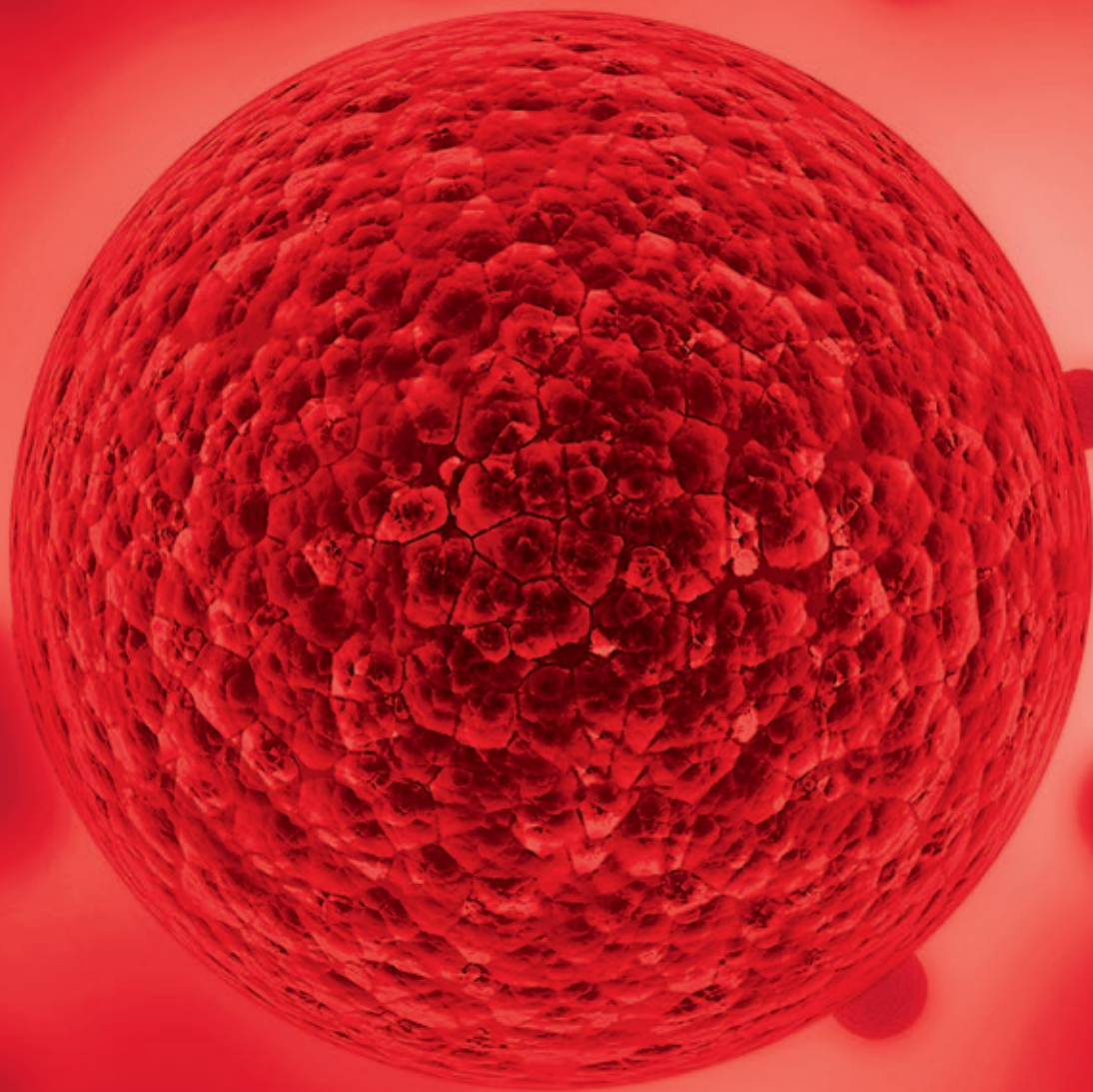
werts betreffen börsennotierte Gesellschaften. Dabei hält BB Biotech stets mehr als 50% ihres Aktivvermögens in Kapitalbeteiligungen. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann.

firmen mit vielversprechender Produktpipeline. In regionaler Hinsicht zeichnet sich der US-amerikanische Markt durch seine besonders ausgeprägte Innovationsstärke aus, was sich entsprechend im Portfolio reflektiert. Dies wird unter anderem begünstigt durch starke Forschungsstandorte, industriefreundliche regulatorische Rahmenbedingungen sowie vielfältige Finanzierungsmöglichkeiten.

Neue Investitionen in klein- und mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Als Beteiligungsgesellschaft verfügt BB Biotech über die anlagentechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio über den Zeithorizont als Folge einer Wertsteigerung deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die Positionen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

«BB Biotech bietet neben einer starken Wachstumsstory auch eine überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»



Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	31.03.2019	31.12.2018
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		8 407	22 072
Forderungen gegenüber Brokern		20 109	334
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 958 764	3 064 175
Übrige Aktiven		182	263
		3 987 462	3 086 844
Total Aktiven		3 987 462	3 086 844
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	5	375 000	185 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		2 366	13 139
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		4 657	4 056
Steuerverbindlichkeiten		116	137
		382 139	202 332
Total Verbindlichkeiten		382 139	202 332
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Gewinnreserven		3 594 243	2 873 432
		3 605 323	2 884 512
Total Passiven		3 987 462	3 086 844
Innerer Wert pro Aktie in CHF		65.10	52.05

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 24. April 2019 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2019	01.01.–31.03.2018
Betriebsertrag			
Nettogewinn aus Wertschriften	4	902 042	39 477
Dividendenertrag		519	2 585
Übriger Betriebsertrag		3	6
		902 564	42 068
Betriebsaufwand			
Finanzaufwand		(235)	(123)
Fremdwährungsverluste netto		(115)	(1 534)
Verwaltungsaufwand	7	(10 681)	(10 647)
Übriger Betriebsaufwand		(1 735)	(1 520)
		(12 766)	(13 824)
Betriebsergebnis vor Steuern	8	889 798	28 244
Gewinnsteuern		(17)	(17)
Periodenergebnis		889 781	28 227
Gesamtergebnis für die Periode		889 781	28 227
Ergebnis pro Aktie in CHF		16.06	0.51
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		16.06	0.51

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2018	11 080	–	3 527 595	3 538 675
Dividende	–	–	(182 820)	(182 820)
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	28 227	28 227
Bestand am 31. März 2018	11 080	–	3 373 002	3 384 082
Bestand am 1. Januar 2019	11 080	–	2 873 432	2 884 512
Dividende	–	–	(168 970)	(168 970)
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	889 781	889 781
Bestand am 31. März 2019	11 080	–	3 594 243	3 605 323

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2019	01.01.–31.03.2018
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	136 782	222 787
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(159 877)	(235 292)
Dividenden		519	2 585
Zahlungen für Dienstleistungen		(11 731)	(12 012)
Bezahlte Gewinnsteuern		(38)	(4)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		(34 345)	(21 936)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividende		(168 970)	(182 820)
Aufnahme von Bankkrediten	5	190 000	205 000
Zinsausgaben		(235)	(123)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		20 795	22 057
Fremdwährungsdifferenz		(115)	(1 534)
Veränderung flüssige Mittel		(13 665)	(1 413)
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		22 072	10 730
Flüssige Mittel am Ende der Periode		8 407	9 317

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2019 gültigen neuen Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 9 (amended, effective January 1, 2019) – Financial instruments
- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases
- IAS 28 (amended, effective January 1, 2019) – Investments in associates and joint ventures
- IFRIC 23 (effective January 1, 2019) – Uncertainty over Income Tax Treatments

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Dies betrifft ebenfalls IFRS 9, da alle Wertschriften «at fair value through profit or loss» bewertet werden. Die Erstanwendung von IFRS 9 hatte keine Anpassung der Vorjahreszahlen zur Folge.

Der folgende angepasste Standard wurde verabschiedet, ist aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurde im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 3 (amended, effective January 1, 2020) – Definition of a Business

Die Gruppe hat die Auswirkungen des obenerwähnten angepassten Standards analysiert und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser angepasste Standard keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge hat.

Leasingverhältnisse

Die Gruppe hat zwei Mietverträge für Büroräumlichkeiten welche als Leasingverträge nach IFRS 16 klassieren. Der Mietvertrag der BB Biotech AG für Büroräumlichkeiten ist befristet bis 31. März 2020 (Mietzins TCHF 58 p.a.). Der Mietvertrag für Büroräumlichkeiten in Curaçao ist jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten kündbar (Mietzins TUSD 47 p.a.). Aufgrund der Unwesentlichkeit wird auf einen Ausweis des Nutzungsrechts bzw. der Leasingverbindlichkeit im verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss verzichtet.

Vorsorgeverpflichtungen

Die BB Biotech AG hat für ihre Mitarbeiterin in der Schweiz einen leistungsorientierten Vorsorgeplan. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppengesellschaften besteht kein Vorsorgeplan. Aufgrund der Unwesentlichkeit der potenziellen Pensionsverbindlichkeiten oder des potenziellen Pensionsvermögens wird auf einen Ausweis nach IAS 19 im verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss verzichtet.

3. Finanzielles Risikomanagement

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe kann je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos einsetzen.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	31.03.2019	31.12.2018
USD	0.99520	0.98160
EUR	1.11639	1.12751
GBP	1.29700	1.25330

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

31.03.2019	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 958 764	–	–	3 958 764
– Derivative Instrumente	–	–	–	–
Total Aktiven	3 958 764	–	–	3 958 764
31.12.2018				
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 063 972	–	–	3 063 972
– Derivative Instrumente	–	203	–	203
Total Aktiven	3 063 972	203	–	3 064 175

Die untenstehende Tabelle fasst die Transaktionen von Level-3-Instrumenten zusammen (in CHF 1 000):

	01.01.–31.03.2019	01.01.–31.03.2018
Eröffnungsbestand	–	–
Käufe	–	65 408
Umgliederung	–	–
Ergebnis, enthalten in Nettoergebnis aus Wertschriften	–	1 547
Endbestand	–	66 955
Total Ergebnis von Level 3 Instrumenten enthalten in Nettoergebnis aus Wertschriften	–	1 547

Es haben in der Periode keine Umgliederungen zwischen Level 1,2 und 3 stattgefunden.

Die Erstbewertung des Level-3-Instruments erfolgte zum Transaktionspreis, welcher im Rahmen einer Finanzierungsrunde mit anderen Investoren bezahlt wurde. Aufgrund des Börsengangs von Moderna Therapeutics Inc. per 6. Dezember 2018 erfolgte eine Umgliederung der Moderna Therapeutics Aktien von Level 3 zu Level 1 (CHF 69 356).

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

4. Finanzielle Vermögenswerte

Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2018	Verände- rung	Anzahl 31.03.2019		Kurs in Originalwährung 31.03.2019	Kurswert CHF Mio. 31.03.2019	Kurswert CHF Mio. 31.12.2018
Ionis Pharmaceuticals	8 741 334	(1 016 334)	7 725 000	USD	81.17	624.0	463.9
Incyte	3 808 322	(188 322)	3 620 000	USD	86.01	309.9	237.7
Neurocrine Biosciences	3 343 090	23 696	3 366 786	USD	88.10	295.2	234.3
Vertex Pharmaceuticals	1 370 445	(70 445)	1 300 000	USD	183.95	238.0	222.9
Sage Therapeutics	1 375 229	–	1 375 229	USD	159.05	217.7	129.3
Celgene	2 303 875	(103 875)	2 200 000	USD	94.34	206.6	144.9
Agios Pharmaceuticals	2 878 134	100 000	2 978 134	USD	67.44	199.9	130.3
Alexion Pharmaceuticals	1 314 428	–	1 314 428	USD	135.18	176.8	125.6
Alnylam Pharmaceuticals	1 571 389	59 700	1 631 089	USD	93.45	151.7	112.5
Esperion Therapeutics	3 392 964	130 000	3 522 964	USD	40.15	140.8	153.2
Radius Health	6 710 276	71 409	6 781 685	USD	19.94	134.6	108.6
Halozyme Therapeutics	8 322 860	–	8 322 860	USD	16.10	133.4	119.5
Argenx SE	884 739	20 000	904 739	USD	124.84	112.4	83.4
Moderna Therapeutics	4 785 681	–	4 785 681	USD	20.35	96.9	71.7
Myovant Sciences	3 597 882	–	3 597 882	USD	23.87	85.5	58.0
Intercept Pharmaceuticals	575 719	121 257	696 976	USD	111.86	77.6	57.0
Gilead	1 332 204	(190 000)	1 142 204	USD	65.01	73.9	81.8
Nektar Therapeutics	1 380 975	639 701	2 020 676	USD	33.60	67.6	44.6
Exelixis	2 835 000	–	2 835 000	USD	23.80	67.1	54.7
Akcea Therapeutics	2 386 471	(8 833)	2 377 638	USD	28.33	67.0	70.6
Myokardia	877 266	387 647	1 264 913	USD	51.99	65.4	42.1
Macrogenics	3 283 272	116 728	3 400 000	USD	17.98	60.8	40.9
Wave Life Sciences	1 465 002	–	1 465 002	USD	38.85	56.6	60.5
Voyager Therapeutics	2 865 841	–	2 865 841	USD	19.14	54.6	26.4
Audentes Therapeutics	769 404	600 200	1 369 604	USD	39.02	53.2	16.1
Alder Biopharmaceuticals	2 766 008	–	2 766 008	USD	13.65	37.6	27.8
Crispr Therapeutics	–	810 462	810 462	USD	35.72	28.8	–
Scholar Rock Holding	1 279 978	196 861	1 476 839	USD	18.79	27.6	28.9
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	2 200 000	USD	12.18	26.7	24.6
Sangamo Therapeutics	1 350 000	1 300 000	2 650 000	USD	9.54	25.2	15.2
Kezar Life Sciences	818 432	402 071	1 220 503	USD	17.74	21.5	19.0
G1 Therapeutics	671 925	–	671 925	USD	16.60	11.1	12.6
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	2 295 272	USD	2.65	6.1	5.3
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	0.55	4.6	15.0
Homology Medicines	–	91 336	91 336	USD	27.73	2.5	–
Regeneron Pharmaceuticals	68 156	(68 156)	–	USD	410.62	–	25.0
Aktien börsenkotiert						3 958.8	3 063.9
Total Aktien						3 958.8	3 063.9
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	(71 409)	–	USD	n.a.	–	0.2
Total Derivative Instrumente						–	0.2
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						3 958.8	3 064.2

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2018 zu Marktwerten	3 623 929	–	3 140	3 627 069
Käufe	877 899	65 408	–	943 307
Verkäufe	(1 076 876)	–	(2 235)	(1 079 111)
Umgliederung ¹⁾	69 356	(69 356)	–	–
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	(430 336)	3 948	(702)	(427 090)
Realisierte Gewinne	209 613	–	371	209 984
Realisierte Verluste	(64 769)	–	–	(64 769)
Unrealisierte Gewinne	154 039	3 948	–	157 987
Unrealisierte Verluste	(729 219)	–	(1 073)	(730 292)
Endbestand per 31.12.2018 zu Marktwerten	3 063 972	–	203	3 064 175
Eröffnungsbestand per 01.01.2019 zu Marktwerten	3 063 972	–	203	3 064 175
Käufe	149 104	–	–	149 104
Verkäufe	(156 188)	–	(370)	(156 558)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	901 875	–	167	902 042
Realisierte Gewinne	32 980	–	167	33 147
Unrealisierte Gewinne	922 618	–	–	922 618
Unrealisierte Verluste	(53 723)	–	–	(53 723)
Endbestand per 31.03.2019 zu Marktwerten	3 958 764	–	–	3 958 764

¹⁾ Börsengang von Moderna Therapeutics Inc. per 6. Dezember 2018

5. Bankverbindlichkeiten

Per 31. März 2019 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 375 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2018: CHF 185 Mio., zu 0.40% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2018: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2018: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum Ablauf des Programms, am 11. April 2019 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Der Verwaltungsrat hat den Rückkauf von maximal 5 540 000 eigenen Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 genehmigt. Das Rückkaufprogramm läuft vom 12. April 2019 bis längstens 11. April 2022. Der Rückkauf erfolgt über eine zweite Handelslinie zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung.

Per 31. März 2019 und 31. Dezember 2018 hält die Gruppe keine eigenen Aktien.

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–31.03.2019	01.01.–31.03.2018
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	10 345	10 386
Personal		
– Verwaltungsratshonorar	228	228
– Löhne und Gehälter	67	19
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	41	14
	10 681	10 647

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt.

Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer Pauschalgebühr von 1.1% p.a. auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit der Generalversammlung 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die Generalversammlung vom 21. März 2019 hat die Anpassung der fixen Vergütung des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von der Generalversammlung 2019 bis zur Generalversammlung 2020 in der Höhe von CHF 1 160 (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben) genehmigt.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–31.03.2019	01.01.–31.03.2018
USA	851 962	21 806
Grossbritannien	27 514	28 171
Niederlande	26 899	1 989
Deutschland	–	11
Irland	–	(258)
Dänemark	–	(12 923)
Schweiz	(1 679)	(3 398)
Singapur	(3 813)	3 294
Curaçao	(11 085)	(10 448)
	889 798	28 244

9. Verpfändungen

Per 31. März 2019 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 3 631.8 Mio. (31. Dezember 2018: CHF 2 782.9 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 700 Mio. (31. Dezember 2018: CHF 700 Mio.). Per 31. März 2019 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 375 Mio. beansprucht (31. Dezember 2018: CHF 185 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Per 31. März 2019 und 31. Dezember 2018 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend.

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 31. März 2019 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2018: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 31. März 2019 und 31. Dezember 2018 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2019 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



**Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen**

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 31. März 2019 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stephanie Zaugg
Revisionsexpertin

Zürich, 24. April 2019

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständig und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 31. März 2019

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 4.752
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
Valorenummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AoNFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	in CHF (SIX)	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2019

Zwischenbericht per 30. Juni 2019	19. Juli 2019, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2019	18. Oktober 2019, 7.00 Uhr MEZ

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Investor Relations



Dr. Silvia Siegfried-Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch



Claude Mikkelsen
Telefon +44 203 770 67 85
E-Mail cmi@bellevue.ch



Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch



